

Saale-Beitung.

Hundertvierzigster Jahrgang.

Ercheint täglich pünktlich, Sonntag und Montag einmal.

Redaktion und Haupt-Verwaltung: Halle, Gr. Brauerstraße 17; Nebendruckerei: Markt 24.

Nr. 96.

Halle a. S., Sonnabend, den 25. Februar.

1911.

Versicherungsgesetz und Pensionskassen.

Seit Veröffentlichung des vorläufigen Entwurfs eines Versicherungsgesetzes für Privatbeamte wird in den interessierten Kreisen eifrig über die Fragen verhandelt, die durch die Vorlage auf die Tagesordnung gesetzt sind.

In den Kreisen der Privatbeamten wird nahezu überall die Frage lebhaft besprochen, ob die jetzt bestehenden Pensionskassen für Privatbeamte als vollgültige Ersatzinstitute anerkannt werden sollen.

Der Deutsche Privat-Beamten-Verein, der sich in fast 200 Verwaltungsstellen über das ganze Deutsche Reich erstreckt und etwa 30 000 Mitglieder zählt, hat zugleich namens der 11 000 Mitglieder der Pensionskassen und Witwenkassen des Vereins eine Eingabe dem Reichstag zugehen lassen.

Den Gründen, die für diese Forderung beigebracht werden, können wir Berechtigung nicht absprechen, und wir wünschen, daß diese auch im Reichstag angemessene Berücksichtigung finden.

die von einer Reichsversicherungsgesellschaft gewährten Renten auf die Leistung an ihre Mitglieder anzurechnen, wenn sie die Pflichtbeiträge aus Kassennitteln zahlen und die Arbeitgeber Zuschüsse zu den Kassen in Mindesthöhe des gesetzlichen Beitragsanteils entrichten, degradiert die privaten Pensionskassen zu Zahlstellen der Reichsversicherungsgesellschaft, nimmt ihnen die Selbständigkeit und damit die gerade wertvollen Sonderheiten, die den Verhältnissen der betreffenden Angestellten Rechnung tragen.

Deutsches Reich.

Rätselspiel.

(Von unserem Berliner □-Mitarbeiter.)

Ueber den Termin für die Neuwahlen zum Reichstage wird gegenwärtig in der Presse viel orakelt; es ist ein mehr oder minder interessantes Rätselspiel, das da aufgeführt wird.

Feuilleton.

Die schwarze Pest in Rußland im Jahre 1654.

Von Dr. Otto Schmelzer.

(Nachdruck verboten.)

In keinem Lande Europas hat die Pest so oft Einbruch gehalten und so furchtbar gewüthet wie in Rußland. Immer ist sie von Osten gekommen in raschem und plötzlichen Zuge und von Westen keinen Wall gegen sie zu errichten.

Alexi, nach dem der jetzige russische Thronfolger seinen Namen führt, Alexei befand sich fern von der Hauptstadt, auf einem Feldzug gegen die Polen, und hatte die Regierungsgeschäfte dem Patriarchen Nikon anvertraut.

In Moskau hatte man Jenner und Türen im Jarenhofe und dessen sämtlichen Nebengebäuden vermauert, um sie vor dem Eindringen des Giftgases zu schützen.

Über so verändernd wirkte die Seuche, daß man auch diese Maßregeln bald unterließ. Der Tod raffte alles dahin und keiner kümmerte sich mehr um den andern.

In parlamentarischen Kreisen mißt man, wie ich höre, auch dieser Meldung keine allzu große Bedeutung bei. Man geht dabei von der Auffassung aus, daß die Regierung ja gar nicht imstande sei, heute schon einen Beschluß über den Termin der nächsten Reichstagswahlen zu fassen.

Wie die parlamentarischen Dinge laufen werden, das läßt sich also heute noch in keiner Weise übersehen, und aus diesem Grunde ist es nicht wahrscheinlich und sachlich eigentlich unmöglich, daß die Regierung schon einen festen Beschluß über den Termin der nächsten Wahlen gefaßt hat.

Frankfurt a. M., 25. Febr. Der Berliner Korrespondent der „Frankfurter Zeitung“ bezeichnet die Meldung, daß der Termin für die Reichstagswahlen endgültig auf Montag, den 27. Novbr. festgelegt sei, als unrichtig und stellt des weitern fest, daß keines Weßens in den maßgebenden Stellen, und zu etwas von dem in letzter Zeit lauzierter. Man wissen will, die Wahlen bis zum nächsten Winter hinauszuschieben und vorher noch eine Arbeitssession zu veranstalten.

Die Offiziere der Quinquennatsformationen.

M. p. Zur Bekleidung der Offiziersstellen bei den vom Reichstage in zweiter Lesung bewilligten Neubildungen der Heeresvorlage — den Maschinen-Gewehrkompanien, dem neuen Jäger-Regiment, dem Kräfte- und den Luftschiffer-Bataillonen — sollen, wie die „Mil.-pol. Korrespondenz“ hört, in größerem Umfange Hauptleute der Feldartillerie herangezogen werden.

Bewilligung der Freiburger theologischen Fakultät.

Wie die „Badische Landeszeitung“ erfährt, hat der Senat der Universität Freiburg die ihm von der theologischen Fakultät vorgelegte Vorschlagliste

Kathedrale aufstellen, damit der gerechte Zorn Gottes gestiftet werde.“ Am diese Zeit richtete der Fürst ein Schreiben an den Jaren, aus dem man ersehen kann, wie es in Moskau zugeht. Es hieß darin: „Nun ist seit dem Tage des heiligen Simeon (1. September) die Seuche von Tag zu Tag schlimmer geworden. Sowohl in Moskau selbst wie in den Vorstädten ist nur ein kleiner Teil der rechtgläubigen Christen übrig geblieben.“

Pronski's Befürchtung, daß auch ihn der Tod ereifeln würde, erfüllte sich nur zu rasch. Wenige Tage, nachdem er diesen Brief an den Jaren geschrieben, war er eine Leiche. Und in der unglücklichen Stadt wurde es immer schlimmer. Kein Boden stand mehr offen, Handel und Wandel stockte völlig.



Gratisaustausch
 schätlicher Ideen aller Art für
 Blumen. Keine Provision, nur
 direkte Vermittlung. Beste Ge-
 folge. Man verlange Probest.
 H. Winter, Frankfurt a. M., 25.
 1729 Humboldtstr. 62, p.

Topfrüher
 Topfrüher 811
 Spütlecher
 Staubtücher
 Bohnerbüchse
 Scheuertücher
 Kaffebeutel
 Kafferdecken.
 H. Schnee Nacht, Gr. Steinstr. 84.

Waschgefäße,
 Haushalt u. Billig, größte Auswahl.
 Böttcherl Schulstr. 1, bidt am
 Markt. 5% Rabatt. Gew. 1878.

Adolf Müller
 Hales
 Königsstr. 33
 Fernruf 324

Autotypen-Holzschnitte
Zinkätzungen
 in erstklassiger Ausführung
 in bester Widergabe
 des Originalzeichens.
 Entwürfe & Zeichnungen in
 künstlerischer Ausführung
 Wirkungsvolle
Reklameklischees
 Spezialität

Schwarz-Weiss-Manier
 Drei- u. Mehrfarbklischees
 Eigene Fabrikate. Elektr. Betrieb

Preiswert und gut
 Kaufen Sie sämtliche
Strumpfwaren und Trilofagen
 in dem ersten Spezialgeschäft
 H. Schnee Nacht, Gr. Stein-
 str. 84.
 Gegründet 1838.

Für Brauereien!
 2 große Flaschenbierwagen
 mit jedem fünfzig über
 900 Flaschen fassend, tabellarisch im
 Anschlag und Beschaffenheit, für
 zusammen 750 Mark veräußert.
 Bergbrauerei Nordhausen.

Eröffnung der Frühjahrs-Mode

**Damen-
 Putz**

**Damen-
 Konfektion**

Modelle erstklassiger Häuser
 sowie Bitte eigener Ateliers für
 jede Geschmackrichtung. u. u.

Hervorragende Neuheiten
 in besonderer Vollendung
 u. überraschender Auswahl.

Nussbaum.

Waschmaschinen
 beste bewährte Systeme:
 Schaeffle's Schnell-
 Schmidt's Patent-
 Pendelwaschmaschine,
 Dampfwaschsch. „Kraus“,
 Rüttelverlauf für Halle.

Wäscherollen. Wringmaschinen. Plättöfen.
 Plätten. Plättbretter.

**Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstraße 57,
 Am Güterbahnhof 5.**

Obstbäume u. Beerensträucher
 in bekannter guter Qualität trägt ab

**Paul Huber, Halle a. S. 2,
 Meisner Merseburger Chaussee.**
 Salzhelle der Fernbahn. — Sonntags Verkauf wie in allen öffentl.
 lichen Geschäften.

Die Töchter des Erfinders.
Peru Tannin-Wasser
 Schutzmarke:
 Die Töchter des Erfinders.
 Vorzüglichstes Mittel bei Schuppen,
 Haarausfall und Haarspalte.
 Seit 23 Jahren glänzend bewährt.
 Aerztlich empfohlen.
 Tausende Anerkennungs-
 schreiben.
 Zu haben in Apotheken, Droge-
 rien, Parfümerie- und Friseur-
 geschäften mit Fettgehalt oder
 trocken (retirt) in Flaschen zu
 2 M. Doppelflasche 3.75 M.
 Nur echt mit unserer Firma
 und nebenstehendem Bild.

Künstliche Zähne
 Plomben Stützähne Reparaturen etc.
Willy Muder — am Leipziger Tor
 Neue Promenade 16, L. Ecke Leipzigerstr.
 Zahlreiche Anerkennungen, Teilzahlung. Telefon 2488.

Seminar - Kindergarten,
 März 18. Anmeldungen täglich.

Achtung!
 Der Billige Verkauf des
Albert Hammerschen Warenlagers
 Gelststrasse 52,
 bestehend in: **Wass- u. Wollwaren, Wäsche aller Art,
 Betten u. Bettfedern etc.**
 bietet **ausserordentlich günstige Gelegenheiten, gute
 dauerhafte Waren zu fabelhaft billigen Preisen** einzukaufen.
 Geöffnet: früh von 8-12½ Uhr, nachmittags von 2-7 Uhr.

Achtung!

HEINRICH LANZ
 MANNHEIM.
Patent-Heissdampf-lokomobilen
 Ventilsteuerung
 „System Lentz“.

Höchste Ökonomie
 bei
einfachster Konstruktion.

Filiale BERLIN NW7, Unter den Linden 57-58

Gehendorfer Futterrübensamen
 rote und gelbe Riesen-Welken garantiert I. Nachschuß von
 Originalsamen. Beide Sorten pro Hlr. 30.00 Mk.
 Detailspreise: über 25 — 99 Hfd. à Hfd. 0.35 Mk.
 unter 25 Hfd. à Hfd. 0.38 Mk.
 Versandkäse zum Selbstkostenpreise.
 Billigsteutting bei Hedra a. H.

Geldschranke Kassotten
 spottbillig abzugeben. Preislisten umsonst.
 H.F. Steinbach, Mühlhausen 594. Th.
 Woens mit der
Send gekrühte Socken
 empfiehlt H. Schnee Nacht,
 Gr. Steinstr. 84.

Rheuma. Das Ischias.
natürl. Heilverfahren
 In immer weitere Kreise d. Mensch-
 heit dringt die Erkenntnis, dass
 das verlorene Gut der Gesundheit
 nicht durch Arzneigifte, sondern
 durch den naturgem. Heilfaktor
 die Elektrizität wieder zu erlangen
 ist. — Verh. Sie kosten! Auskun-
 ft „UNITAS“, G. m. b. H. LEIPZIG.
Gicht. Podagra.

Künstliche Zähne
 1.50 Mark an.
Garantie für Haltbarkeit.
 Umarbeitung schlechtester
 Gebisse von 1 Mark an per Zahn.
Reparatur zerbrochener
 Gebisse von 1 Mark an.
Schmerzloses Plombieren
 von 1 Mark an.
 Soweit möglich
schmerzloses Zahnziehen.
 1.00 Mark und 1.50 Mark.
Amerikanische Zahnpraxis
„Britannia“
 Leipzigerstr. 80, Eing. Gr. Brauhausstr.
 Woche 1 Mk.
 Krankenkassen Rabatt.

Soldenwolle.
 nicht einlaufend, nicht fliegend.
 H. Schnee Nacht, Gr. Steinstr. 84.

Für Waffensammler.
 Bayer. Werder Hintert. - Pat.
 a 10 Mk., scharfe Metall - Patr.
 das. pro 100 Mk. 6.50 türk. Percus-
 sions. Kaval. - Pat., Paar 15 Mk.,
 Seitengewehr M. 71 a 8 Mk.,
 Hirschfang. M. 71 a 3.50 Mk.,
 Stichbajonette per Dtsch. 8 Mk.,
 blanko Stahlkrasse a 22.50 Mk.,
 Kürass-Holme a 7.50 Mk., Kürass-
 Pallasche a 12.50 Mk., preuss.
 Kaval.-Säbel von 1810 bis a 7.50 Mk.
 Alles in gut. Zust. Geg. Nachn.
 Nichtgefl. zurück. G. Loll, Grünberg
 in Schles. 908.

Beste deutsche Gummiwand
 für Strumpfbänder kauft man bei
 H. Schnee Nacht, Gr. Steinstr. 84.

Schablonen
 zum Zeichnen der Wäfsche,
 zum Sichern von Rissen.
 Größen 12.

Monogramme
 Languetten
 Kreuzstich-Monogramme
 empfiehlt in größter Auswahl

Otto Unbekannt,
 Gr. Ulrichstraße 1a.

Haltbare
Portemonnaies.
C. F. Ritter,
 Leipzigerstrasse 90.

Schlafzimmer
 in Eiche, Kiefer und weiß in nur
 halber Qualität. Jede geringste
 Garantie, erhalten Sie bei

G. Schaible,
 Gr. Märkerstraße 26.
 Alter Markt 1. ::
 Sehr grosse Auswahl
 Gehr eigene Werkstätten.
 Transport nach allen Orten
 Deutschlands frei!
 Katalog gratis und franco.

Besonders empfohlen Konfirmanden-Wäsche!

Besonders empfohlen Braut-Ausstattungen!